

Geht die Welt am 21. Dezember 2012 unter?

Lüneburg, 11.04.2012/APD Am 21. Dezember 2012 soll ein bedeutender Zeitabschnitt enden und damit auch die menschliche Zivilisation – so behaupten viele, die sich mit dem Kalender des uralten, mittelamerikanischen Volkes der Maya beschäftigt haben. Was ist davon zu halten? Glaubten das die Mayas ebenfalls oder interpretieren wir nur unsere Vorstellungen in ihren Kalender hinein? Auf diese und andere Fragen im Zusammenhang mit der Zukunft unseres Planeten geht „Zeichen der Zeit“-Redakteur Thomas Lobitz im Hauptbeitrag dieser Ausgabe ein. Sein Fazit: Wer sich an der Bibel orientiere, werde jenen nicht auf den Leim gehen, „die uns mit Daten für das Weltende oder irgendwelche Schreckensvisionen verunsichern wollen“.

Weitere Themen dieser Ausgabe sind die Vertrauenswürdigkeit der Bibel und das zwölf Punkte umfassende Wellness-Programm aus dem Paradies.

„Zeichen der Zeit“ wird vierteljährlich von der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Deutschland mit einer Auflage von etwa 90.000 Exemplaren herausgegeben und kostenlos verbreitet.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!